



Bei den 15qm P-Jollenkreuzern sicherte sich Wilfried Schweer mit Vorschoter Bernd Koy von der Steinhuder Segler-Vereinigung auf dem Großen Plöner See den Landesmeistertitel.

HANS VOGLER

Sonne, Schnee und Graupel

Beim Schloss-Cup des Plöner Seglervereins hatte es die Wettfahrtleitung mit einem wilden Wettermix zu tun

PLÖN Das Wetter meinte es am Wochenende besser, als es die Prognosen befürchten ließen. Beim Schloss-Cup 2016 des Plöner Seglervereins gab es zeitweise strahlenden Sonnenschein. Allerdings hielt der Wind Wettfahrtleiter Harald Friedrichs auf Trab. Er hatte mit seinem erfahrenen Helferteam alle Hände voll zu tun, um die Wendemarken immer wieder zu verlegen. So startete er die erste Wettfahrt wegen vieler Winddrehungen mit leichter Verspätung.

Zehn 15qm-P-Jollenkreuzer segelten um Ranglistenpunkte und kämpften um den Landestitel. Von acht gemeldeten 16er-7mS-Jollenkreuzern wagten es nur fünf, über die Startlinie zu segeln. Bei den H-Jollen nahmen 15 Mannschaften die Herausforderung an. Windstärken

zwischen 2 und 5 Beaufort bei ständig drehenden Windrichtungen stellten Wettfahrtleitung und Segler vor viele Herausforderungen. Dennoch gelang es den Veranstaltern am Sonnabend das geplante Programm mit drei von vier ausgeschriebenen Wettfahrten abzuschließen.

Am Sonntag wurde die vierte Wettfahrt um 10.30 Uhr bei strahlendem Sonnenschein gestartet – und gegen 12.30 Uhr nach Regen, Schnee- und Graupelschauern beendet. Landesmeister bei den 15qm P-Jollenkreuzern wurde Wilfried Schweer mit Vorschoter Bernd Koy von der Steinhuder Segler-Vereinigung, Zweiter wurde mit nur einem Punkt Differenz zum Sieger Jens Dannhus, Segler-Club Dümmer, mit Vorschoter Jörg Rüterhenke vom Flens-

burger Segel-Club. Den dritten Rang ersegelte der amtierende Deutsche Meister Thomas Budde von der Seglervereinigung Hüde mit Vorschoter Jochen Wolfram. Bei den H-Jollen sicherten sich Florian Stock und Tobias Barthel vom Arendseer Regattaverein 08 den ersten Platz vor Christian Stock und Sven Friedrich, die ebenfalls für den Arendseer Regattaverein segeln, sowie Jens Prieue vom Jacht-Club Wesel und Tim Bollens. Erste bei den 16qm-7mS Jollenkreuzern wurden Jens Hucke/Jörg Posny vom Segelclub von Plön vor Sven Düsener/Christoph von Buddenbrock vom Plöner Segler-Verein.

Bereits am 7. und 8. Mai starten die O-Jollen zu der traditionellen Ranglistenregatta „Holsteiner Schinken“ auf dem Großen Plöner See.

oha